



1

SEFAG Zrt.
Kereskedelmi Osztály
7400 Kaposvár, Bajcsy-Zs. u. 21.

Referent/in: Horváth Szilárd

Reg.-Nr.: SEFAG/Eichenrundholz - 3/2025

Geehrte Damen und Herren!

Die Fa. **SEFAG geschlossene Ag.** (im Weiteren als Ausschreiber erwähnt) fordert Sie an, ein Preisangebot für die Folgenden einzureichen:

„Verkauf von Holzsortimenten Eichenrundholz für Sägewerksaufarbeitung“.

Aus diesem Grund werden Sie aufgefordert, Ihr Angebot in Übereinstimmung mit den Bestimmungen in dieser Ausschreibung bei uns schriftlich einzureichen.

PREISAUSSCHREIBUNG

I. Zielsetzung der Ausschreibung

Die Fa. SEFAG geschlossene Ag. verkauft Holzsortimente für Sägewerksaufarbeitung im Rahmen einer geschlossenen Ausschreibung.

II. Allgemeine Informationen

II.1. Name, Telefon-/Telefaxnummer des Anbieters

Name: SEFAG Zrt. 7400 Kaposvár, Bajcsy-Zs. Strasse 21.

Telefonnummer: 0036 82 505100

Telefaxnummer: 0036 82 505133

II.2. Art und Weise des Prozesses

Der Auftraggeber macht die Anbieter darauf aufmerksam, dass diese Ausschreibung und der Ausschreibungsprozess im Sinne des Gesetzes CVIII/2011 über das öffentliche Beschaffungswesen kein öffentlicher Beschaffungsprozess ist.

Auf dieser Grundlage hat der Anbieter das Recht, sich von seinem/ihrem Angebot jederzeit zu distanzieren oder sich so entscheiden, dass der Vertrag nicht abgeschlossen wird.

Der Ausschreiber der Auktion macht die Anbieter darauf aufmerksam, dass er beabsichtigt, die elektronische Kommunikation (E-Mail) während des Verfahrens zu verfolgen, kann jedoch jederzeit beschließen, Verhandlungen mit den Anbietern aufzunehmen.

Mit der Abgabe seines Angebots stimmt der Anbieter der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu.

II.3. Der Gegenstand oder das Volumen des Verfahrens

Partie 1

Ort: Forstamt Nagybajom, Bahnhof Böhönye

Produkt: Eichenrundholz: 123,09 FM

Länge: 2,5 m+

Spitzendurchmesser: 34 cm+

Partie 2

Ort: Forstamt Nagybajom, Bahnhof Kiskorpád

Produkt: Eichenrundholz: 93,75 FM

Länge: 2,5 m+

Spitzendurchmesser: 36 cm+

Die Volumenvermessung erfolgt auf Grund des Spitzendurchmessers durch Anwendung des Ungarischen Holzvermessungsbuches.

Das Sortimentsposten wird vor der Beladung nicht wieder vermessen.

Preisstellung: EXW Vorlageort des Verkäufers ohne Beladen

Die Angebote mit anderer Preisstellung, als *EXW Vorlageort des Verkäufers ohne Beladen* werden bei der Auswertung der Ausschreibung vom Ausschreiber ausser Acht gelassen.

II.4. Sprache des Verfahrens : ungarisch

Im Falle einer mehrsprachigen Angebotes wird die ungarische Version in jedem Fall als richtungsweisend betrachtet.

II.5. Betrachtung des angebotenen Sägeblocksortiments und der Ausschnitte,

Holzart: Eiche

Ort und Datum des Besichtigung: **Partie 1 und 2 Forstamt Nagybajom, von 20.01.2025 bis 03.02.2025. An der Arbeitstage von 8 bis 16 Uhr mit dem Kontaktperson vereinbart.**

Kontaktperson: **Farkas Csaba: 06 30/9697-717**

III. Akzeptanzbedingungen

III.1. Typ des Verfahrens

Offenes Verfahren

III.2. Ablehnungsgründe

Der folgende Anbieter kann im Verfahren nicht teilnehmen, bzw. wird disqualifiziert:

Er steht in einem Liquidations- oder Konkursverfahren, solche Verfahren wurden gegen ihn eingeleitet. Seine Tätigkeit wurde von ihm selbst oder einer dafür berechtigten Behörde aufgehoben/aufgeschoben.

Ein führender Amtsträger oder Vertreter steht unter einem rechtskräftigen gerichtlichen Urteil wegen einer solchen Straftat, die mit seiner Wirtschafts- oder Berufstätigkeit verknüpft sein kann,

er wurde von solchen Nachteilen nicht befreit, die mit seiner gerichtlichen Vorstrafe in Verbindung stehen, bzw.

er steht unter der Wirkung einer solchen rechtskräftigen Gerichtsstrafe, die im Sinne des Gesetzes CIV/2001 über die möglichen strafrechtlichen Massnahmen gegen eine Rechtsperson verordnet wurden.

Art und Weise der Bestätigung der oben erwähnten Umstände:

Der Anbieter muss eine Erklärung in seinem Angebot dahingehend abgeben, dass für ihn die Obigen, als Ausschussgründe nicht gültig sind. (Das Erklärungsmuster ist in Form der Anlage 1 beigelegt. Es ist inklusive in der Anlage 1: „**Anbietererklärung und Begleitbrief zum Angebotseinreichen**“).

III.3. Prüfung der Gültigkeit der Angebote

Angebotsgültigkeit

In der Ausschreibung können nur solche inländische und ausländische Anbieter teilnehmen, die Rechtspersonen sind, und die in Einklang mit den Ausschreibungsbedingungen sind, des weiteren deren Angebote bis die Eingangsfrist eingehen, die in der Ausschreibung, Artikel IV. 2. festgesetzt wurde.

Das Angebot ist in den folgenden Fällen ungültig:

- a) Es wurde nach dem Ablauf der in der Ausschreibung festgesetzten Frist eingereicht
- b) Der Anbieter wurde dem Verfahren ausgeschlossen
- c) Der Anbieter erfüllt die zur Leistung des Vertrages erforderlichen Voraussetzungen nicht
- d) Der Anbieter erfüllt in anderer Weise die in der Ausschreibung sowie in den Rechtsnormen angegebenen Voraussetzungen nicht.

III. 4. Fälle der Prozessungültigkeit

Das Verfahren bleibt in den folgenden Fällen ungültig:

- a) Kein Angebot wurde eingereicht
- b) Ausschliesslich nur ungültige Angebote wurden eingereicht
- c) Kein Angebot der von den Anbietern eingereichten Angebote war gültig
- d) Der Ausschreiber betrachtet das Verfahren als ungültig, mit Betracht darauf, dass ein Angebot eines Anbieters entweder die Korrektheit des Verfahrens oder die legalen Interesse der anderen Anbieter erheblich verletzt.

III.5. Finanzielle und wirtschaftliche Anwendbarkeit

Der Anbieter ist für die Leistung des Vertrages ungeeignet, wenn er am Tage des Eingangs seines Angebotes mit dem Ausschreiber entweder in einem Rechtsstreit oder einem Gerichtsprozess steht, oder er gegenüber dem Ausschreiber über unbezahlte Schulden mit abgelaufener Zahlungsfrist hat.

Art der Bestätigung:

Der Anbieter muss in seinem Angebot deklarieren, dass er am Tage des Eingangs seines Angebots mit dem Ausschreiber in keinem Gerichtsprozess oder keinem Rechtsstreit steht, er gegenüber dem Ausschreiber keine unbezahlten Schulden mit abgelaufener Zahlungsfrist hat (Das Erklärungsmuster ist in Form der Anlage 2 beigelegt)

IV. Einreichen des Angebots

IV.1. Bildung des Angebotspreises

Der Anbieter ist verpflichtet, sein Angebotspreis postenweise per 1 m³ netto, in der Währung EUR anzugeben (€/m³). Die Zahlung erfolgt auch in EUR (€).

Für die angebotenen Sortimente (Eichenrundholz) kann nur ein Angebotspreis abgegeben werden. Ein alternatives Angebot ist ausgeschlossen.

IV.2. Frist für den Eingang der Angebote:

Datum: 03.02.2025 - Uhrzeit: 12 : 00

IV. 3. Postadresse für Einreichen des Angebots: SEFAG Zrt. 7400 Kaposvár, Bajcsy-Zs u. 21.

Möchten Sie Ihr Angebot uns persönlich abgeben, müssen Sie mit Ihrem Angebot bis die unter Artikel IV. 2 angegebenen Frist bei uns unter der Adresse : 7400 Kaposvár. Bajcsy - Zs.u. 21. ankommen.

IV.4. Die formalen Anforderungen des Angebots

Das Angebot (Anlage 1 : (Anbietererklärung und Begleitbrief zum Angebotseinreichen))

muss per Post oder persönlich am Sekretariat in einem geschlossenen Briefumschlag bis die oben angegebene Frist in einer Originalkopie abgegeben werden.

Der folgende Text muss auf dem Briefumschlag angegeben werden:

**HORVÁTH SZILÁRD ÚR RÉSZÉRE
2025/03 TÖLGY (EICHEN) LICIT**

IV.5. Voraussichtliche Zeit der Bekanntgabe des Wettbewerbsresultats

Datum: 03.02.2025

Die Öffnung und die Auswertung der Angebote erfolgt von dem seitens des Ausschreibers bestellten Bewertungsausschuss.

Die Öffnung und die Auswertung erfolgen im Rahmen eines geschlossenen Prozesses.

Der Ausschreiber informiert die Anbieter über das Ergebnis der Ausschreibung durch eine E-Mail-Sendung an die Adresse, die auf dem Begleitbrief von dem Anbieter angegeben wurde.

IV.6. Geplante letzte Zeit des Vertragsabschlusses

Datum: 04.02.2025

Der beidseitig unterzeichnete Vertrag – mindestens in scanned Form – muss vom Anbieter bis diese Frist per E-Mail an den Ausschreiber zugesandt werden.

IV.7. Art und Aspekte der Auswertung

Anhand der in der Ausschreibung festgesetzten Zulassungskriterien wird der Vertrag mit dem Anbieter abgeschlossen, der das Angebot mit dem höchsten Gebotspreis eingereicht hat.

Wenn mehrere Angebote mit demselben Gebotspreis vorliegen, behält sich der Ausschreiber das Recht vor, nach seinem Ermessen zu bestimmen, an welchen Anbieter den bestimmten Holzposten zu verkaufen.

Die Gebotspreise der Anbieter werden vom Ausschreiber als Geschäftsgeheimnis behandelt. Sie werden an Dritte nicht weitergegeben inklusive die damit verknüpften Informationen.

V. Geltungsdauer für die Angebote

Die Geltungsdauer fängt mit dem Ablauf der Gebotsfrist an und endet mit dem Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

VI. Abnahme der Sägewerksgrundstoffe, Zahlungsbedingungen

VI.1. Abnahme und Transport der gekauften Posten: Die Übergabe/Übernahme der gekauften Waren in dem bereits beschauten Zustand erfolgt am Ort des Verkäufers, wo sie gelagert sind.

Keine Reklamation ist gestattet.

Das Sägeholz kann bis die volle Begleichung des Kaufpreises nicht abtransportiert werden. Das Holz bleibt bis dahin Eigentum des Verkäufers.

Der höchst bietende Käufer ist verpflichtet, das Sägeholz von der Lagerstätte des Verkäufers innerhalb von 10 Tagen nach der Begleichung der Rechnung wegtransportieren.

Nach Ablauf dieser Frist werden Aufbewahrungs- und Lagergebühren dem Käufer aufgerechnet, mit dem Einzelpreis von 10 €/m³ + Mwst.

VI.2. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt nach dem Vertragsabschluss auf Grund Stellung der Beitragsforderung, innerhalb von **5 Kalendertagen** nach dem **Beitragsforderungsdatum (03.02.2025)** durch Banküberweisung.

Wenn LKW Verladung nötig ist, die Ladungskosten sind die folgenden:

Partie 1 Nagybjom – Bahnhof Böhönye: 2 €/FM

Partie 2 Nagybjom – Bahnhof Kiskorpád: 2 €/FM

VII. Sonstige Bedingungen

VII. 1. Kontakthaltung

Im Interesse eines geeigneten Angebotes kann der Anbieter vom Ausschreiber bis Ablauf der Ausschreibungsfrist in Verbindung mit den Bestimmungen der Ausschreibung ergänzende (informative) Informationen einholen.

Name des Mitarbeiters des Ausschreibers, der für die Kontakthaltung berechtigt ist:

Szilárd Horváth Abteilungsleiter Holzhandel, Tel. : 0036 30 9014309

VII.2. Rücktrittbedingungen

Der Ausschreiber ist berechtigt, die Ausschreibung vor dem Ablauf der Angebotsfrist jederzeit zurückzurufen. Er informiert den Anbieter über diesen Rückruf schriftlich.

Der Ausschreiber setzt fest, dass er berechtigt ist, die Ausschreibung und das damit verknüpfte Verfahren in jeglicher Periode des Verfahrens ohne Begründungsverpflichtung ungültig und erfolglos erklären ohne jegliche Verpflichtung auf Schadenersatz, Rückerstattung, Vertragsabschluss oder Sonstiges.

Der Ausschreiber wird von dem mit dem Gewinner der Ausschreibung abgeschlossenen Kaufvertrag rüktreten, wenn der in der Rechnung angegebene Kaufpreis vom Käufer bis die Zahlungsfrist nicht bezahlt wird.

Der Ausschreiber ist berechtigt, die durch diesen Rücktritt betroffene Holzposten im Rahmen eines neuen Verfahrens zu verkaufen.

VIII. Vollständigkeit und Richtigkeit

Der Anbieter ist verpflichtet, alle Anweisungen der Ausschreibung, die Formulare, alle Bedingungen und Anforderungen zu studieren.

Die folgenden Umstände bilden Risiko des Anbieters mit der Folge, dass das Angebot als ungültig erklärt wird:

- Der Anbieter liefert nicht alle Informationen, die in der Ausschreibung verlangt wurden
- Das eingereichte Angebot ist nicht im Einklang mit den Ausschreibungsbedingungen

Der Anbieter ist verantwortlich, die Vollständigkeit der Ausschreibungsdokumentation bei der Übernahme zu überprüfen.

Der Ausschreiber akzeptiert keine Reklamationen mit der Begründung, dass die Übernahme eines Teils der Ausschreibungsdokumentation vom Anbieter versäumt wurde.

IX. AnlagenAnlage 1 (Unbedingt ausgefüllt Zurückschicken!!!)

Anbietererklärung und Begleitbrief zum Angebotseinreichen
dieser Ausschreibung beigelegt

Anlage 2 (Bitte nicht zurückschicken!)

Liste der Angaben für die Sägewerksgrundstoffe
dieser Ausschreibung beigelegt **Bahnhof Böhönye**

Anlage 3 (Bitte nicht zurückschicken!)

Liste der Angaben für die Sägewerksgrundstoffe
dieser Ausschreibung beigelegt **Bahnhof Kiskorpád**

Kaposvár, 20/01/2025

SEFAG ERDESZETI ÉS FAIPARI Zrt
7400 Kaposvár, Bajcsy-Zs. u. 21
Tel.: 82/505-100
(25.)

 

Direktor

Anbietererklärung und Begleitbrief zum Angebotseinreichen

An den Ausschreiber:

Geehrte Damen und Herren!

Wir, die Unterfertigten

Firmenname:

Sitz:

Erreichbarkeit:

E-Mail zur Informierung:

Steuernummer:

Handelsregisternummer:

EUR-Bankkontonummer:

Vertreten durch:

haben nach der Überprüfung Ihrer Preisausschreibung

„Verkauf von Holzsortimenten Eichenrundholz Nummer 03/2025 für Sägewerksaufarbeitung“.

die dort festgesetzten Bestimmungen zur Kenntnis genommen und erklären im Bewusstsein unserer strafrechtlichen Strafbarkeit, dass für die von uns vertretene Wirtschaftsgesellschaft die unten angegebenen Ausschlussgründe nicht bestehen:

Unsere Firma steht in einem Liquidations- oder Konkursverfahren, solche Verfahren wurden gegen sie eingeleitet.

Unsere Tätigkeit wurde von uns selbst oder einer dafür berechtigten Behörde aufgehoben/aufgeschoben

Ein führender Amtsträger oder Vertreter von uns steht unter einem rechtskräftigen gerichtlichen Urteil wegen einer solchen Straftat, die mit seiner Wirtschafts- oder Berufstätigkeit verknüpft sein kann, unsere Firma wurde von solchen Nachteilen nicht befreit, die mit ihrer gerichtlichen Vorstrafe in Verbindung stehen, bzw.

unsere Firma steht unter der Wirkung einer solchen rechtskräftigen Gerichtsstrafe, die im Sinne des Gesetzes CIV/2001 über die möglichen strafrechtlichen Massnahmen gegen eine Rechtsperson verordnet wurden.

Der Anbieter erklärt des Weiteren, dass:

er am Tage des Eingangs seines Angebots mit dem Ausschreiber in keinem Gerichtsprozess oder keinem Rechtsstreit steht, und gegenüber dem Ausschreiber keine unbezahlten Schulden mit abgelaufener Zahlungsfrist hat

alle Bedingungen in der ihm zugesandten Ausschreibungsdokumentation kennenlernte, verstand und durch diese Erklärung akzeptierte.

Der Gewinner der Ausschreibung wird den Vertrag gegen den angegebenen Preis seines endgültigen Angebotes mit Betracht auf die Ausschreibungs- und Vertragsbedingungen abschliessen und vertragsmässig leisten.

Der Anbieter ist damit im Klaren, dass der Ausschreiber das Ausschreibungsverfahren jederzeit ohne Begründung als erfolglos erklären kann, und er dadurch nicht verpflichtet ist, den Vertrag abzuschliessen.

In diesem Fall kann gegenüber dem Ausschreiber keine und keinerlei materiellen Ansprüche – mit besonderer Hinsicht auf negatives Vertragsinteresse – geltend gemacht werden.

Hiermit sind wir damit einverstanden, dass alle Daten und sonstigen geschützten Informationen, die wir im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellt haben, sowie – laut Gesetz CXII/2011 über das Recht auf Selbstbestimmung und Informationsfreiheit – alle unseren personenbezogenen Daten, die in den Geltungsbereich dieses Gesetzes fallen, gemäß den Datensicherheits- und Datenschutzbestimmungen der SEFAG Erdészeti és Faipari Zrt. behandelt werden.

(Die Bestimmungen finden Sie unter <http://sefag.hu/tarsasag/altalanos-informaciok/kozerdeku-szabalyzatok>)

Wir, die Unterfertigten haben nach der Überprüfung Ihres Preisausschreibung

„Verkauf von Holzsortimenten Eichenrundholz Nummer 03/2025 für Sägewerksaufarbeitung“.

die dort festgesetzten Bestimmungen zur Kenntnis genommen, und demgemäss breiten wir Ihnen unser Angebot wie unten angegeben vor:

Postenweises Preisangebot: (Angebotspreis in €/m³)

Posten	Holzart und Sortiment	Lagerplatz	Preis (€/m ³) mit Nummer	Preis (€/m ³) mit Buchstaben
1. Posten	Eichenrundholz	Forstamt Nagybjom Bahnhof Böhönye		
2. Posten	Eichenrundholz	Forstamt Nagybjom Bahnhof Kiskorpád		

Datum: den 2025.

.....
Firmenmässige Unterschrift